

77/44
für St. Denis (1980) ist mit dem Musée des Nationalarchivs
ins unbesetzte Gebiet geflüchtet und auf Kriegsdauer unzu-
gänglich. Die Urkunde J 703 Nr. 164 wird als gegenwärtig
nicht auffindbar bezeichnet.

Wie angekündigt, ist des weiteren noch eine Aufnahme
des losen Siegels zu der Urkunde Ludwigs des Frommen für
die Abtei Cormery (Dep. Archig Tours, H. 75, Böhmer-Mühl -
bacher Nr. 647) beigelegt.

Die in doppelter Ausfertigung beiliegende Rechnung
des Photographen Chaumien über 1865 ffrs. umfasst sämtliche
von ihm gelieferten und mit den Schreiben vom 20., 21. und
28. Juli eingesandten Arbeiten. Darin einbegriffen sind die
Aufnahmen von 5 Urkunden für das Römische Institut (Dr. Bock)
laut Schreiben vom 21. Juli Ziffer 3. Leider ist die Zahl die-
ser Aufnahmen hier nicht vermerkt worden, sodass Ihre Abrech-
nung mit dem Römischen Institut direkt erfolgen muss. Der
Grundpreis für jedes Negativ ist 35 ffrs, für Negative mit
einem Abzug 40 ffrs. Nun befinden sich in der Gesamtlieferung
Chaumiens ausser den von Dr. Bock bestellten Aufnahmen noch
einige wenige andere, die für dritte Auftraggeber in Deutsch-
land angefertigt sind. Im Interesse einer vereinfachten Abrech-
nung und Devisenübertragung erscheint es zweckmässig, dass das
Reichsinstitut die Bezahlung des Gesamtbetrages übernimmt und
sich für die minimalen Anteile der dritten Besteller an diesen
ebenso schadlos hält wie am Römischen Institut. Es handelt sich

um: